

## düfaweiss

Die Innenfarbe für alle Wohnräume



### Produktinformation

<b>Anwendungsbereich</b>	Hoch deckende, waschbeständige und konservierungsmittelfreie Innen-dispersionsfarbe für stumpfmatt Wand- und Deckenflächen im gesamt-ten Wohn- und Arbeitsbereich. Eignet sich für alle im Innenbereich vor-kommenden Untergründe wie Putz, Beton, Mauerwerk, Papier- und Raufasertapeten sowie zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis. <b>düfa düfaweiss</b> ist mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ ausge-zeichnet.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gutes Deckvermögen</li> <li>• Waschbeständig</li> <li>• Enthält keine Konservierungsmittel</li> <li>• Leichte Verarbeitung</li> <li>• Lösemittel- und weichmacherfrei</li> <li>• Raumlufthygienisch unbedenklich</li> </ul>
<b>Klassifizierung nach DIN EN 13 300</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Nassabrieb:</b> Klasse 3, entspricht waschbeständig nach DIN 53778</li> <li>• <b>Kontrastverhältnis:</b> Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 6 m<sup>2</sup>/l</li> <li>• <b>Glanzgrad:</b> stumpfmatt</li> <li>• <b>Maximale Korngröße:</b> fein (ca. 100µm)</li> </ul> <p>Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.</p>
<b>Farbton</b>	Weiß
<b>Abtönen</b>	Mit <b>düfa Voll und Abtönfarbe, D230</b> lassen sich im beliebigen Misch-verhältnis eine Vielzahl dekorativer Farbtöne erzielen. (siehe Mischta-belle düfa Vollton- und Abtönfarben). Durch Abtönung entfällt die Konservierungsmittelfreiheit.
<b>Glanzgrad</b>	Stumpfmatt
<b>Dichte</b>	Ca. 1,5 g/cm <sup>3</sup>
<b>Pigmentbasis</b>	Titandioxid und Extender.

<b>Bindemittelart</b>	Kunststoff-Dispersion.
<b>Inhaltsstoffe</b>	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Talkum, Calciumcarbonat, Kreide, Silikate, Wasser, Additive.
<b>Produkt-Code</b>	BSW 10
<b>Gebindegrößen</b>	2,5 l, 5 l, 10 l

## Verarbeitung

<b>Auftragsverfahren / Werkzeugempfehlung</b>	<p><b>düfa düfaweiss</b> kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. <u>Profi-Tipp:</u> Streichen Sie zuerst Ecken und Kanten, mit Pinsel und kleiner Rolle. Anschließend die verbleibenden großen Flächen mit der größeren Rolle durcharbeiten. Farbroller für den Innenbereich benutzen. Um sichtbare Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Pause und als Ganzes durcharbeiten. Dabei immer zuerst 2-3 Bahnen von oben nach unten rollen. Anschließend die aufgebrachte Farbe quer verteilen und zuletzt noch einmal von oben nach unten abrollen. So erzielen Sie im kreuzweisen Auftragen der Farbe die besten Ergebnisse. Alle Arbeiten ohne großen Druck auf das Werkzeug ausführen.</p> <p>Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen sollten die Werkzeuge, um das Austrocknen zu verhindern, in die Farbe eingetaucht werden.</p> <p>Zum Spritzen mit Wasser auf Spritzviskosität einstellen. <b>Airlessapplikation:</b> Spritzwinkel 50°, Düse 0,018 - 0,026 ", Spritzdruck 150-180 bar. <b>Hochdruckapplikation:</b> Düse 2mm, Druck 3 bar</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
<b>Trockenzeit</b>	Überstreichbar nach ca. 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
<b>Verbrauch</b>	Ca. 165 ml/m <sup>2</sup> pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
<b>Verdünnung</b>	Bei Bedarf für die Grundierung mit max. 10 % Wasser verdünnen.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich austreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.

<b>Untergrunderfordernisse bei der Beschichtung im Innenbereich:</b>	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. sein. Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, k Reidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe durch geeignete Maßnahmen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackiererarbeiten.</p>
<b>Beschichtungsaufbau</b>	<p>Vor Gebrauch gut aufrühren. Ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt oder max.5% mit Wasser verdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein Zwischenanstrich, mit maximal 10 % Wasser verdünnt, auszuführen. Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.Bsp. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.</p>

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischen- bzw. Schlussbeschichtung
1.	<b>Kalkzement,- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III</b>	Neue Putze erst nach 4-6 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit <b>düfa Tiefgrund LF</b> grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
2.	<b>Gipsputze Putzgruppe P IV, P V</b>	Je nach Saugfähigkeit mit <b>düfa Tiefgrund LF</b> grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 10	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
3.	<b>Gipskartonplatten (Rigips) und Gipsfaserplatten (Fermacell)</b>	Mit <b>düfa Tiefgrund LF</b> grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Gipskarton-, Gipsfaserplatten geeigneten Isolieranstrich einsetzen. Siehe BFS Merkblatt Nr. 12	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss  1 – 2 Anstriche mit düfa Isolierfarbe-
4.	<b>Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten</b>	1 – 2 x mit <b>düfa Allgrund</b>	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
5.	<b>Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.</b>		1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss

# Technisches Merkblatt

<b>Altbeschichtungen</b>			
Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrich-test durchführen. Lose, blätternde und gerissene Altanstriche sowie alte Leimfarbenanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen.			
6.	<b>Altbeschichtungen tragfähig</b>		1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
7.	<b>Kreidende nicht tragfähige Altanstriche</b>	Restlos entfernen und 1 x mit <b>düfa Tiefgrund LF</b> grundieren	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
8.	<b>Glänzende Altanstriche z.Bsp. Lackanstriche, alte Latexfarben usw</b>	Müssen vorher angeraut werden.	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
9.	<b>Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen</b>	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen	1 -2 Anstriche mit düfa Nikotinsperre oder düfa Isolierfarbe
		Stark verunreinigten Flächen z.Bsp. in Gaststätten, Kantinen, Fabrikhalle usw. 1 – 2 Anstriche mit düfa Schnell-Renovierfarbe (lösemittelhaltig).	
10.	<b>Flächen mit Schimmel und Pilzbefall</b>	Befall mit <b>düfa Schimmelentferner*</b> entfernen	1 – 2 Anstriche mit düfa düfaweiss
		Vorbeugender Schutzanstrich mit düfa D112 Schimmelschutz*	
*Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen			

## Hinweise

<b>VOC-Sicherheitshinweis</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g/l VOC.
<b>Sicherheitsratschläge</b>	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
<b>Entsorgung</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

**Meffert AG**  
Farbwerke

**Meffert AG Farbwerke**

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach  
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397  
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782  
E-Mail: [anwendungstechnik@meffert.com](mailto:anwendungstechnik@meffert.com)

[www.duefa.de](http://www.duefa.de)

Technische Information Stand 11/2019